

Deutschland-Münster: Elektrotechnikinstallation

OJ S 97/2023 22/05/2023

Auftragsbekanntmachung – Sektoren

Bauleistung

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtnetze Münster GmbH

Postanschrift: Hafenplatz 1

Ort: Münster

NUTS-Code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 48155

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Abteilung Einkauf - Fr. Stegehake

E-Mail: s.stegehake@stadtwerke-muenster.de

Telefon: +49 251694-2630

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.stadtnetze-muenster.de>

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRJLDGW/documents>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRJLDGW>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: Stadtnetze Münster GmbH

Postanschrift: Hafenplatz 1

Ort: Münster

NUTS-Code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 48155

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Abteilung Wasserwerke - Hr. Mensing

E-Mail: j.mensing@stadtnetze-muenster.de

Telefon: +49 251694-3679

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.stadtnetze-muenster.de>

I.6. Haupttätigkeit(en)

Wasser

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45315100 Elektrotechnikinstallation

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Lieferung und Montage der elektrotechnischen Ausrüstung im Rahmen der Erweiterung des Wasserwerkes Hornheide

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Wasserwerk Hornheide Dorbaumstraße 180 48157 Münster

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Der Auftrag umfasst die Fertigung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der elektrotechnischen Ausrüstung des neugebauten Wasserwerksgebäudes sowie die Spülwasseraufbereitung des Wasserwerks Hornheide, optional anschließender Wartung.

Die Lieferung umfasst:

- Zwei Transformatoren 1600 kVA (ggfls. bauseitige Beistellung)
- Eine Mittelspannungshauptverteilung
- fest installierte Netzersatzanlage 1250kVA mit Tankanlage (10.000 l) und Lüftungseinrichtungen
- Niederspannungshaupt- und unterverteilung(en)
- Elektrotechnische Ausrüstung (Messtechnik gehört nicht zum Lieferumfang, jedoch Verkabelung, Anschlüsse etc.) inkl. Kabelwegeausbau für
 - o drei Ultrafiltrationsblöcke (hälftig spülbar) mit je einer Aufbereitungskapazität von $Q=500 \text{ m}^3/\text{h}$, sowie je Straße 1 automatisch rückspülbarer Vorfilter und Verweilzeitbehälter
 - o drei Umkehrosmoseblöcke mit je einer Aufbereitungskapazität von $Q= 136 \text{ bis } 176 \text{ m}^3/\text{h}$ Permeat, sowie je Straße:1 einstufige Vorfiltration (Einwegfilter mit Feinheit ca. $5 \mu\text{m}$ absolut)
 - o Verschiedene Lager-/ Dosieranlagen
 - o zwei Absetzbecken und ein Schlammeindicker
 - o Diverse Pumpwerke (u.a. Feedpumpen UO, Spülwasserpumpen UF, Klarwasserpumpen, Entleerungspumpen, Schlammumpen und Entwässerungspumpen)
 - o haustechnische Installationen
 - o äußerer und innerer Blitzschutz
- Automatisierungseinrichtungen mit dezentralen Peripherien
- Zwei Serverschränke mit redundanten Leitsystemservern (Aufstellung an unterschiedlichen Standorten)
- Leitsystemsoftware und Automatisierungssoftware

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 15/01/2024 Ende: 31/12/2025
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
s. Bewerberformular

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.6. Geforderte Kautionen oder Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft, Anzahlungsbürgschaft, Gewährleistungsbürgschaft.
Diese sind für den Auftraggeber kostenlos als unbefristete, selbstschuldnerische Bankbürgschaften unter Verzicht auf die Einreden der §§ 770 und 771 BGB einzureichen. Die Bürgschaften sind nach deutschem Recht von einem in der EU zugelassenen Kreditinstitut oder einer Versicherung zu stellen.

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

- deutsches Recht
- Vertragssprache: deutsch

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 30/06/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXPWYRJLDGW

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Bezirksregierung Münster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen).

Auf die Zulässigkeitsvoraussetzungen eines Nachprüfungsantrags zur Vergabekammer gemäß §§ 160 f. GWB wird hingewiesen, namentlich auf die Regelung des § 160 Abs. 3 GWB, die folgenden Wortlaut hat:

"(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsverfahrens erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

17/05/2023